

Förderverein zur Gründung einer Stiftung zur Verbesserung der Lebensumstände von Menschen mit dem Locked-in Syndrom - LIS e.V. Geschäftsstelle im Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge - LIS e.V. Herzbergstr. 79, Haus 30, 10365 Berlin
Tel./Fax: 030-34398975/73 - pantkeli@arcor.de - www.locked-in-syndrom.org

Liebe Mitglieder und Freunde von LIS e.V.,
LIS e.V. und der Patientenclub laden ganz herzlich zu einer Veranstaltungsreihe „Leben nach einer schweren neurologischen Erkrankung“ ein. Betroffene des Locked-in Syndroms, eine Krankheit, die anfangs mit einer vollständigen Lähmung des Körpers einher geht, stellen ihre Bücher vor. Die Lesungen finden jeweils **Donnerstags um 17 Uhr** statt.

Termine: **29. März 2012, (Frau Gudrun und Herr Günter Müller)**
 24. Mai 2012 (Herr Markus Taibon)
 25. Oktober 2012 (Frau Jacqueline Janke)

Ort: **Patientenclub des KEH (Haus 37),**
 Herzbergstr. 79 in 10365 Berlin-Lichtenberg

Ich freue mich über ein zahlreiches Kommen
und mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Pantke

Berlin, den 14.2.12, Dr. Karl-Heinz Pantke



Lesungen veranstaltet von LIS e.V. und dem Patientenclub

Alle Betroffenen sind Opfer des Locked-in Syndroms, einer schweren neurologische Erkrankung, die anfangs zu einer kompletten Lähmung führt.

Alle Termine finden im **Patientenclub des KEH**, Herzbergstr. 79 in 10365 Berlin, statt.

Zum Ende der Veranstaltung gibt es einen kleinen Imbiss.

Donnerstag, 29. März 2012 um 17 Uhr

Herr Günter Müller erlitt 47-jährig einen Schlaganfall. Da Herr Müller schrieb sein Buch mit einem speziellen Kommunikationscomputer, bzw. diktierte den Text durch das Schlagen des Augenlides. Frau Müller liest aus dem Buch „Im Reich der Halluzinationen - Gefangen im Ich nach dem Schlaganfall“.

Anfangs wird ein kurzer Eröffnungsfilm gezeigt. Zum Schluss stellt *Herr Andreas Großmann* den Ratgeber für Betroffene und ihre Familien „Das andere Leben“ vor.

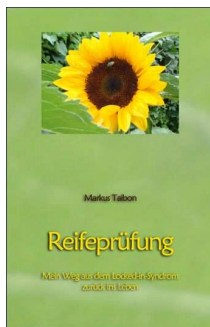
Weitere Informationen erhalten Sie bei LIS e.V..



Donnerstag, 24. Mai 2012 um 17 Uhr

Herr Markus Taibon, Jahrgang 1965, erlitt auch einen Schlaganfall. Die anfängliche Lähmung bildete sich bei ihm jedoch weitgehend zurück und er schaffte den Weg zurück in die Selbständigkeit. Herr Taibon liest aus seinem Buch „Reifeprüfung - Mein Weg aus dem Locked-in-Syndrom zurück ins Leben“.

<http://www.taibon.eu/>



Donnerstag, 25. Oktober 2012 um 17 Uhr

Frau Jacqueline Janke, Jahrgang 1964, erlitt ein Locked-in Syndrom nach einem Unfall. Sie erholte sich weitgehend von diesem Unfall, lebt allein und arbeitet weiterhin als Künstlerin. Frau Janke liest aus ihrem Buch „Zwischen Himmel und Erde“.

<http://www.jajanke.de/>

